Objekt:	Paris: Tuchhalle (Halle aux Draps) und Kornhalle (Halle aux blés)
Museum:	Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de
Sammlung:	Handzeichnungen, Druckgraphik, Gemälde, Ansichten
Inventarnummer:	LGV-Archiv, B 132-01, Bl. 04

Beschreibung

Kupferstich nach Zeichnung von David Gilly
Fünf Darstellungen auf einem Blatt (Tuchhalle: eine Ansicht; Kornhalle: Grund- und Aufriss, Querschnitt sowie eine Ansicht)
Das Blatt stammt aus: David Gilly: Ueber Erfindung, Construction und Vortheile der Bohlen-Dächer, mit besonderer Rücksicht auf die Urschrift ihre Erfinders. Berlin 1797.

Die Pariser Kornhalle (Halle aux blés) hatte einen Durchmesser von 39 Metern und wurde schon 1782 in der Bohlenbinder-Bauweise nach alten Vorlagen neu gedeckt. Dieser Bau wirkte in Deutschland und Frankreich anregend, doch brannte er 1802 ab, so dass David Gilly 1803 zu seinem Bedauern nur eine Ruine vorfand. Es wurde daraufhin der Wiederaufbau in Gusseisen diskutiert und 1809–1811 als erstes gusseiserines Kuppeltragwerk verwirklicht.

Bez. unter der oberen Darstellung "Ansicht der Halle aux Draps zu Paris.", mi. im Grundriss "Grundrisse der Halle aux bleds zu Paris." mit Maßstableiste und Profil und Aufriss, u. "Ansicht der Halle aux bleds."
Erworben 2020 (Selekt aus Nachlass Dr. Hella Reelfs).

Literatur: Vom Schönen und Nützlichen. David Gilly 1748-1808. Hrsg. von der Fachhochschule Potsdam u. der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin und Brandenburg. Potsdam 1998, S. 98f. (m. Abb. V.16 eines kolorierten Exemplars).

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferstich auf Büttenpapier
Maße:	Blattgröße: Höhe 23,6 cm, Breite 16,8 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1797
	wer	David Gilly (1748-1808)
	wo	Berlin
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Paris

Schlagworte

- Architektur
- Bohlenbinder
- Dachkonstruktion
- Druckgraphik
- Halle (Architektur)
- Illustration
- Kupferstich